



Das Bullauge

Rundschrift der Marinekameradschaft SALZBURG

ZVR 774 059 521

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

MARINEKAMERADSCHAFT SALZBURG *seit 1924*

Folge : 569

SEPTEMBER/OKTOBER 2010

Unsere nächsten Bordabende finden nach der Sommerpause

am

Freitag, dem 03.09.2010

und am

Freitag, dem 01.10.2010

jeweils um 18.00 Uhr im Sekretariat in der Franz-Neumeister-Straße 4 statt.

Vorschau

Freitag,
29.10.2010
18.30 Uhr

Gedenkmesse für unsere gefallenen und verstorbenen Kameraden in der Michaels Kirche (Residenzplatz).

Alle Kameraden und Damen der Marinekameradschaft Salzburg, einschließlich Damen, sind zur Teilnahme herzlichst eingeladen.

Ellenhuber hat sich Pensionierung auch erklärt, den Gedenkgottesdienst zu zelebrieren.

Militärdekan Mag. Hans trotz seiner heuer wieder bereit Gedenkgottesdienst zu

Anschließend gemütlichen „Sternbräu“ Griesgasse

„Anzug Blazer“

(Für die



treffen wir uns zum Beisammensein im (Bürgerstube) in der

„Kerzenaktion“ auf den

Friedhöfen bitten wir wieder die Kameraden, die die Kerzen an Gräbern unserer verstorbenen Kameraden bisher entzündet haben, sich auch heuer wieder zu beteiligen. Ausgegeben werden die Kerzen mit dem Emblem der MKS vom Kameraden Peter REINDL).

A 5020 Salzburg, Franz-Neumeister-Straße 4

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg, Filiale Alpenstraße, 5020 Salzburg
BLZ 35240, Konto Nr. 93012714, IBAN AT91 3524 0000 9301 2714, BIC RVSAAT2S (Swift)



- Die Seite des Vorsitzenden -



Liebe Kameraden!

Wie die meisten Kameraden mitbekommen haben, sind wir dabei, unser schönes Marineheim zu renovieren und mit einigen Schmuckstücken noch mehr Glanz zu verleihen.

Das Modell des Kreuzer "Emden" wurde von Kamerad Wolfgang Zacherl in jahrelanger Arbeit gebaut. Er stellt das Modell in Form einer Leihgabe zur Verfügung, allerdings mit der Einschränkung, zu seinen Lebzeiten die Kommandogewalt über das Schiff zu haben. Die Glasvitrine wurde von der MK gestiftet, um das Schiff vor Beschädigungen zu schützen. Es ist ein absoluter Blickfang. Vielen Dank Wolfgang!

Von mir wurde das Messingmodell eines Zerstörers der Hamburg-Klasse der MK geschenkt und ist somit Eigentum der MK incl. Vitrine. Im Zulauf ist von mir ein Zerstörer der Fletcher Klasse;" Zerstörer 1 "der Bundesmarine, ebenfalls in einer kleinen Vitrine. Evtl. kommt noch ein FK-Zerstörer der Charles-F-Adams-Class, die "Rommel" dazu. Wolfgang Zacherl wird hiermit gebeten, mit dem Werftbetrieb zu beginnen. Von den Kameraden der ehemaligen NVM bekommen wir evtl. das Modell eines Kriegsschiffs der nationalen Volksmarine gestiftet. Somit wären dann bis 1990 alle Epochen der deutschen und österreichischen Marine in unserem Heim dargestellt.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Kameraden, die in den letzten Monaten, vor allen Dingen bei der Fußbodenerneuerung, mitgeholfen haben. Es seien hier genannt: Neumann, Kornbichler, Reindl, Frauenlob, Zacherl, Turner, Weißenfels, Wattenbach, Bayer. Unser ehemaliger Kamerad Erich Maier legte den Fußboden in der Pantry. Material waren Restbestände. Der Tischlerei Daller mit unserem Kameraden Heinrich Daller für die Arbeit, Gestellung von Material und die Spende einer neuen Bank ebenfalls recht herzlichen Dank.

Die Vorstandschaft der MK Salzburg hat beschlossen, für alle, die tatkräftig mitgeholfen haben, im Rahmen einer kleinen Feier eine Brotzeit im Stüberl zu spendieren. Vielleicht wird daraus sogar Labskaus. Ich muss mit meiner Frau noch einmal darüber reden. Dazu Bier vom Fass.

Leider kann ich an der Fahrt nach Mitteldeutschland nicht teilnehmen. Ich war dieses Jahr an zwei Marinetreffen beteiligt und während der Schneekatastrophe auf dem Darß. Dann muss ich noch einmal zu einer Schiffsschenkung nach Zingst. Der Termin ist offen. Ich wünsche allen Teilnehmern viel Freude und Spaß an der Fahrt. Lieber Willi, dir als "Transportführer" , vielen Dank für Deine enorme Arbeit. Du könntest bestimmt ein Reisebüro managen.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch Peter Reindl, der als Pantryfahrer eine enorme Arbeit leistet. Wir sind alle immer gut mit Getränken versorgt und auch der Kasse tut das gut. Unsere Kameraden von den Gebirgsjägern fühlen sich ebenfalls bei uns wohl. Ihnen mit unserem Stüberl aushelfen zu können, ist gelebte Kameradschaft.

Neben den Einladungen der anderen Marinekameradschaften, die wir nach Möglichkeit wahrnehmen, möchte ich dieses Jahr am 29. Oktober die Messe für unsere gefallenen und verstorbenen Mitglieder in der Kirche St. Michael am Residenzplatz halten lassen.

Militärdekan Mag. Hans Ellenhuber wird wieder die Messe zelebrieren. Nach der Messe treffen wir uns im Gasthof „Sternbräu“.

Zum Schluss möchte ich noch auf das Benefizkonzert des Marinemusikkorps Nordsee am 15. September um 19.00 Uhr in Traunstein hinweisen. Der Hinweis liegt im Stüberl aus.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Uwe v. Faltin

P.S. Bitte unterstützt Euren neuen Kassier bei der Einrichtung des bargeldlosen Mitgliederbeitrags für die gesamte Kameradschaft!



**Blick Voraus!
Termine und
Veranstaltungen
2010**

10.09. bis 19.09	Norddeutschlandfahrt	Dresden, Insel Rügen, Weimar	Reise ist ausgebucht!
Mittwoch, 15.09. 19.00 Uhr	Benefizkonzert des Marinemusikkorps Nordsee	Traunstein	Plakat liegt im Sekretariat auf.
Freitag, 17.12. 19.00 Uhr	Vorweihnachtsfeier	Franz-Neumeisterstraße	

Nachfolgend angeführte Kameraden haben im September u. Oktober 2010 Geburtstag:

SCHINDLER	Jochen	(91)	19.09.	1919
BURGER	Franz	(86)	27.09.	1924
MLCAK	Josef	(84)	06.09.	1926
WATTENBACH	Kurt	(70)	23.09.	1940
REITTER Ing.	Herbert	(68)	06.09.	1942
WEIß	Wilhelm	(68)	19.09.	1942
PAAR	Karl Hubert	(67)	07.09.	1943
VOIGT	Wolfgang	(62)	08.09.	1948
MARINICS	Alfred	(57)	18.09.	1953
BAYER	Reinhold	(54)	05.09.	1956
DALLER	Heinrich	(54)	21.09.	1956

LAIMER	Josef	(89)	02.10.	1921
BUBKE	Hans-Joachim	(73)	20.10.	1937
FRASSEK	Heinz	(64)	20.10.	1946
MÖHWALD	Eberhard	(60)	23.10.	1950
NEUMANN	Udo	(51)	21.10.	1959
GUGG	Sebastian	(31)	04.10.	1979

Allen Geburtstagskindern herzlichen Glückwunsch! Insbesondere unsere Monatssenioren Jochen SCHINDLER (91) und Sepp LAIMER (89). Zum Runden den Kameraden Kurt WATTENBACH (70) und Eberhard MÖHWALD (60).

W.N

Unseren erkrankten Kameraden und deren Angehörigen wünschen wir gute Genesung!

Kartengröße und Größe sind eingegangen von/ aus:

Sepp + Adele	LAIMER	aus SARDINIEN
Willi + Gudrun	NEUMANN	von der Insel KRK (Kroatien)
Manfred	NIEDERMÜLLER	vom Kuraufenthalt aus WAIDHOFEN/Ybbs
Reiner + Maria	GRAFEN	von der Insel MURTER (Kroatien)
Siggi	LÄSSIG	aus WEIMAR
Gerhard	WERZNER	aus SASSNITZ

W.N.

Kurzbesuch in Salzburg

Auf der Durchreise zum Segeln in Kroatien besuchten uns Udo Neumann mit Gattin Kerstin, Jürgen Elle mit Sohn u. Schwiegertochter am 09.07. im Marineheim.

Auch auf der Durchreise nach Kroatien besuchte uns unser Kamerad Reiner Grafen mit Gattin Maria.

Am 08.08. Heinz Stolz, Gattin Maria und Enkel Calvin, die Mondsee ein paar Tage Urlaub machten.

Spenden sind eingegangen von:

Sjaak EINTHOVEN (Utrecht/Holland), Regina+Jürgen ELLE, Eberhard Möhwald, Franz BURGER und Eduard BAYER.

Vielen Dank den Spendern!

Nikolai von Faltin.

Sachspenden

Für div. Material zur Renovierung des Sekretariat: Uwe von Faltin, Willi E. Neumann, Peter Reindl und Hermann Frauenlob. Peter Kornbichler mit Beziehungen zu einem renommierten führenden Laminatboden Hersteller den Laminatboden mit allen was dazu gehört und einen neuen Rechner mit Flachbildschirm

Als neues Mitglied begrüßen wir:

Alfred MARINICS
Reindlmühlstraße 20
5300 Hallwang
Geb.: 18.09.1953
Tel. 0662-663073

Alfred wurde bei der Vorstandssitzung am 30.06.2010 vom Vorstand einstimmig aufgenommen.

Wir freuen uns über Deinen Entschluss der Marinekameradschaft Salzburg beigetreten zu sein und hoffen, dass Du Dich im Kameradenkreis der MKS wohl fühlen wirst.

Wir heißen Dich herzlich Willkommen!

W.N

Mitglieder und ehemalige Mitglieder der Marinekameradschaft Salzburg die bei der deutschen Kriegsmarine gedient haben

(Geboren, wohnhaft, zugezogen, verzogen auch verstorben. Todesjahr oft nicht bekannt!)

Minensuch	*	+	Bemerkungen:
Andosch, Jakob	1923		30. und 11. Minensuchflottille.
Bärthlein, Wilhelm	1919	1995	>M1< = 1. Minensuchflottille.
Daller, Heinrich	1923	1998	6. Minensuchflottille, Laufbahn I.
Dietl, Karl (Ing.)	1926	+	27. Minensuchflottille.
Donninger, Johann	1924	+	36. Minensuchflottille.
Felber, Hans	1912	+	7. Minensuchflottille (St. Margaritha/Italien).
Franske, Kurt	1919	+	>VP2017< - 1944 zum Minensucher umgebaut.
Von Kriegsende bis Ende 1947 im Minenräumdienst bei der 8. Räumflottille.			
Fritsch, Walter	1923	+	>M432< = 24. Minensuchflottille, so genannte „Igel Flottille“ in Lefou´-St. Malo v..6/44 – 5/45.
Furthner, Josef	1922	1992	36. Minensuchflottille (erbeutete Fischkutter).
Haustein, Willibald (Ing)	1921	+	3., 38. und 42. MS-Flottille.
Hladik, Ernst	1920	+	66. Minensuchflottille, OGefr.
Hödlmoser, Josef	1922	+	5. Minensuchflottille, Steuermannsmaat.
Holzinger, Josef	1922	+	1. Minensuchflottille, Maschinenmaat.
Idinger, Willi	1920	2001	Sicherungsboot bei der 2. Sicherungsflottille.
Kadella, Kurt	1922	+	3. Minensuchflottille - Boote >M29< u. >M22<.
Kalkhofer, Johann	1920	1997	36. Minensuchflottille (Oberstewermann).
Karl, Albrecht	1920	+	Matrosen HGefr. in einer MS-Flottille.
Knöbl, Fritz	1922		>M3128< = 31. Minensuchflottille.
Kreil, Franz	1923		2. Minensuchflottille, Signal OGefr.
Laimer, Sepp	1921		>M13< bis Untergang, >M25< bis
Außerdienststellung, >M801< bis September 1945 im Minenräumdienst.			
Matejka, Dr. Dipl.Kfm.	1921		2. Minensuchflottille (1943), 25. Minensuchflottille (1944), Leutnant (Ing.).
Mühlbauer, Wolfgang	1921	1999	38. Minensuchflottille Le Havre, Matrosen HGefr.
Preuner, Ferdinand	1923	1961	4. und 1. MS-Flottille, Matrosen HGefr.
Randisek, Alfred	1919	1999	3. u. 6. Minensuchflottille.
Reindl, Albert	1923	2000	>M201< u. >M202< (Steuermannslehrgang).
Reiter, Stephan	1923	2000	2. Minensuchflottille v.1.4.1942-16.1.46 (Räumd.)
Rieder Eduard	1923	+	3. MS-Flottille, Boote >M22< und >M30<.
Seilerbeck, Johann	1924	+	>M152<
Schröpfer, Kurt	1922	1992	8. Minensuchflottille Royan und Le Havre.
Schwarz, Ernst	1924		3. Minensuchgeschwader.
Stadler, Karl	1923	1999	31. Minensuchflottille.
Stelzmüller, Felix	1923	1999	3. Minensuchflottille.
Wertzner, Gerhard	1925		>M416< u. >M291<.
Wirrer, Anton	1924		30. Minensuchflottille.
Würker, Dr. Helmut	1913	2002	17. Minensuchflottille (Marinearzt).
<u>Minenleger/Minenschiffe:</u>			
Behrend, Renato Gustavo	1920	1996	>Brummer< (ex >Olav Tryggvason<)
Sperl, Johann	1923		>Brummer< (ex >Olav Tryggvason<)
Donninger, Hans	1924	+	Minenschiff >Ostmark< (ex Cote d´Argent<)
Idinger, Willi	1920	2001	Minenschiff >Preußen< (mit >Preußen< abgesoffen) und >Ostmark<

Vorpostenboote	*	+	Bemerkungen:
Böschel, Paul	1926	1997	16. VP-Flottile Frederikshavn (DK) - Smut auf >VP1607<.
Dietl, Karl	1926		8. Vorposten-Flottille, Mechaniker Gefr.
Franske, Kurt	1919	+	8. VP-Flottille Wesermünde, Oberboots-
Fritsch, Walter	1923	+	8. VP-Flottille Wesermünde. Funkmaat auf >VP809< u. >VP805<.
Hödlmoser, Josef	1924		38. Vorpostenflottille, Steuermannsmaat.
Hofbauer, Max	1899	+	7. Vorpostenflottille.
Niedermüller, Vinzenz	1923	1984	17. VP-Flottille.
Paulus, Eduard (Ing.)	1918	+	2. VP-Flottille St. Malo, 13. VP-Flottille Rotterdam. Zuletzt Leutnant z. See.
Smeikal, Johannes	1921	+	12. VP-Flottille (Kriegsfischkutter) - Boot >20<.
Sperl, Johann	1923		16. VP-Flottille Frederikshavn >VP1607<.
Stoff, Herbert	1922		15. Vorpostenflottille.
Zunzer, Friedrich	1897	+	59. Vorpostenflottille (Trondheim).

Torpedoboote

Bärthlein, Wilhelm	1919	1995	>T4< (= ab Aug. 1941 2.T-Flottille)
Jüpner, Friedrich	1892	+	Torpedoboot >6<, Torpedoschule Flensburg. - Fregattenkapitän.
Kerbler, Franz	1923		2. u. 9. Torpedobootsflottille, (Maschine).
Paulus, Eduard (Ing.)	1918	+	10. Torpedobootsflottille 1944-1945 Einsatzgebiet Mittelmeer (Italien).
Mühlbauer, Wolfgang	1921	1999	>T5< (= 2. Torpedobootsflottille).
Trampe, Werner	1915		Topedoboot >Luchs<.
Weinhäupl, Hans	1920	+	Torpedoboot >T25< (La Spezia)

Torpedo-Schulschiff >Hugo Zeye<

Schachinger, Josef („AUA SEPP“)	1924	+	Von 1942 bis 45. Das Schiff lief am 13.3.1945 in der Ostsee auf eine Mine und sank. Rudolf Starek von der MKS war an der Rettungsaktion beteiligt! Auf dem Schiff befanden sich auch viele Flüchtlinge aus den deutschen Ostgebieten!
Steinbichler, Albert	1922	+	Auf >Hugo Zeye< vom 27.7.42 – 29.9.43.

Linienschiff >Schleswig-Holstein<

Hat noch im 1. Weltkrieg an der Skagerrak-Schlacht teilgenommen

Würker, Dr. med. Helmut	1913	2002	Von 1936 bis 1939 an Bord (Arzt). Die >Schleswig-Holstein< feuerte die ersten Schüsse im 2. Weltkrieg auf die Westerplatte in der Weichselmündung bei Danzig.
-------------------------	------	------	--

Leichter Kreuzer >Köln<

Daller, Heinrich	1923	1998	
Magerl, Franz	1925		Vom 16.4. bis 30.11.1944.
Pfeil, Hans	1922		
Sträußl, Richard	1916	+	

Panzerschiff >Admiral Scheer<

Die >Admiral Scheer< hatte 12.100 ts und wurde im November 1934 in Dienst gestellt.

Gaar, Ernst	1921	2000	
-------------	------	------	--

Panzerschiff >Deutschland< umbenannt in Schwerer Kreuzer >Lützow<

11.700 ts, 188 m lang – Indienststellung April 1933

Brack, Ferdinand	1917	2009	Vom 7.2.1939 bis Herbst 1940.
Cordon, Hans	1913	2003	Vom 1.9.1937 bis Dezember 1938.
Jahn, Gunter	1910	1992	(später Ritterkreuzträger auf >U 596<)

Schlachtschiff >Scharnhorst<

Standard-Wasserverdrängung 31.850 ts – 235 m lang.

Cordon, Hans	1913	2003	Cordon war von der Indienststellung 1939 bis Juli 1940 an Bord.
Weinhäupl, Hans	1920	+	Von 1939 bis 1941. Obermaat. (Artillerie).

Schlachtschiff >Gneisenau<

Standard-Wasserverdrängung 31.850 ts, 235 m lang –

Haas, Josef	1922		
Linossi, Nikolaus	1922		Ausbildungs-Stammkompanie
Mandl, Robert	1903	+	Gebürtiger Salzburger. Kein Mitglied der MKS!
Mautner, Josef	1921	1992	Matrosen-Hauptgefreiter

Schlachtschiff >Tirpitz<

Größtes Schlachtschiff der deutschen Kriegsmarine. 251 m lang – 42.900 ts Wasserverdrängung.

Brack, Ferdinand	1917	2009	Oberfunkmat vom 25.2.1941 bis Mai 1944
------------------	------	------	--

Linienschiff >Schlesien<

1908 gebaut – war im 1. Weltkrieg an der Skagerrak-Schlacht beteiligt.

Caspar, Adolf	1916	1999	
Lanzerstorfer, Wilhelm	1923		
Maislinger, Johann	1920	1993	
Würker, Dr. med. Helmut	1913	2002	von 1935 bis 1936 (Arzt).
Zagonell, Josef	1926		

Leichter Kreuzer >Emden<

Indienststellung Oktober 1925 – Standard-Wasserverdrängung 5.600 ts

Gaar, Ernst	1921	2000	
Maislinger, Johann	1920	1993	
Schima, Gottlieb	1923	1996	
Scholz, Günther	1919	+	von Juli 1939 – Sept. 1939. Scholz wurde später U-Bootkommandant.

Leichter Kreuzer >Leipzig<

1931 in Dienst gestellt. Standard-Wasserverdrängung 6.515 ts – 177 m lang.

Brack, Ferdinand	1917	2009	Von Januar 1937 bis 1939.
Baumgärtner, Rupert	1926		Vom 29.4.1944 – 26.10.1944.
Gaar, Ernst	1921	2000	
Matejka, Dr. Franz Karl	1921		1942 an Bord der >Leipzig<.
Maislinger, Johann	1920	1993	
Wirrer, Anton	1924		

Schwerer Kreuzer >Prinz Eugen<

Kreuzer der Admiral-Hipper-Klasse. Indienststellung 1.8.1940. Einsatz-Wasserverdrängung 18.690 ts.

Kerndl, Eduard	1922		Bootsmaat.
Thurner, Martin	1921	2000	

Räumflottille

Hager, Karl	1921	+	4. Räumflottille, Funkmaat
Schwengersbauer, Stefan	1922	+	4. Räumflottille – Boot >53<
Trampe, Werner	1915		5. Räumflottille (Oberbootsmann)

Sperrbrecher

Kleber, Anton	1921	1979	Sperrbrecher >6< (ex >Magdeburg<), >8< und >19<, Obersteuermann.
Marchl, Theodor	1922	+	5. Sperrbrecherflottille.
Schadhauser, Max	1919	+	6. Sperrbrecherflottille – >Sauerland< vom 19.1.1940 – 3.4.1940.
Seilerbeck, Johann	1924	+	4. Sperrbrecherflottille.

Zerstörer

Achleitner, Ernst	1924		>Z33<
Bärthlein, Wilhelm	1919	1995	>Z25<, >Z4< = „Richard Beitzen“.
Limberger, Wilhelm	1921	+	>Z23> = „Narvik-Flottille.“
Mühlbauer, Wolfgang	1921	1999	>Z5< = „Paul Jacobi“ = 2. Zerstörerflottille
Steinbichler, Albert	1922	+	>Z24< (Bordeaux). (Der Zerstörer wurde am 24./25.8.1944 aus der Luft vernichtet).
Trampe, Werner	1915		>Z14< = „Friedrich Ihn“.
Waldeck, Karl	1922		>Z33<
Würker, Dr. Helmut	1913	2002	>Z43< = 3. Zerstörer-Flottille, Arzt 44/45.

Quellen: „Das Bullauge“ Rundschrift der Marinekameradschaft Salzburg, sowie persönliche Angaben befragter Marinekameraden; private Aufzeichnungen von Hans Dobler (+); Hinweise von Seemännern auf Seemänner die bei der KM gedient haben.



Bild oben:

Minenschiff >BRUMMER< (ex >Olaf Trygvasson<) – am 13.4.1945 im Dock in Kiel schwer beschädigt (irreperabel) – Besatzung: 168.

Darauf gefahren sind aus SL:

Behrend Renato Gustavo und **Sperl Johann** (wohnt heute in Braunau).

Bild unten:

Minenschiff >OSTMARK< (ex >Cote d'Argent<) – wurde am 21.4.1945 durch brit. Fliegerbombe versenkt – 109 Tote. – Besatzung: 240.

Darauf gefahren sind aus SL:

Donninger Hans und **Idinger Willi**



Bild oben:

Schnellbootbegleitschiff >TANGA< – Das Schiff wird vom 21.1. bis 10.3.1945 als Transportschiff zur Evakuierung der Bevölkerung Ostpreußens und Danzig eingesetzt.

Auf diesem Schiff ist Joachim Schindler aus Freilassing 1942 im Eismeer als Funker gefahren. (Rudolf Starek aus Salzburg war auch kurz auf der >Tanga<)

Bild unten:

Zerstörer 5 >Paul Jacobi< von der 2. Zerstörer-Flottille (Typ 1934 A).- Der Zerstörer ist im April 1945 in der Ostsee zur Sicherung der Transportschiffe mit Flüchtlingen aus den Ostgebieten im Einsatz.

Auf diesem Zerstörer ist Wolfgang Mühlbauer aus SL gefahren.



Zusammengestellt von Kurt Wattenbach
wird fortgesetzt!



Sehr geehrte Kameraden.

die Marinekameradschaft Simbach a. Inn feiert am 10. Okt. 2010 ihr 50 jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass möchten wir Euch herzlich einladen.

„Für Kameraden, die tags zuvor anreisen, findet am Vorabend ein zwangloser, internationaler Bordabend statt“.

Simbach a. Inn ist eine Reise wert - nicht nur zu unserer Jubiläumsveranstaltung. Simbach a. Inn liegt direkt an der österreichischen Grenze zu Braunau a. Inn.

Man kann fußläufig beide Stadtkerne erreichen und dennoch treffen auf der einen Seite mit Niederbayern und auf der anderen Seite durch Oberösterreich zwei verschiedene Mentalitäten aufeinander.

Das individuelle Gastronomie-Angebot ist groß und auch kulinarisch wird man Euch auf beiden Seiten der Grenze nicht enttäuschen.

Nahegelegene Ausflugsziele sind:

- Braunau am Inn 1 km (Historische Altstadt) Hauptstadt Bezirk Braunau OÖ
- Europareservat 5 km Europareservat unterer Inn Bay./Österr. Vogel- u. Naturschutzgebiet
- Ering/Pildenu 9 km Geburtsort Papst Damasus II (Kirche)
- Markt a. Inn 15 km Geburtsort Papst Benedikt XVI (Taufkirche und Museum)
- Burghausen 21 km (längste Burg der Welt, „Historische Altstadt“)
- Pfarrkirchen 22 km Alte Kreisstadt Rottal Inn
- Eggenfelden 25 km Historische Altstadt
- Bäberdreieck 26 km (Bad Birnbach, Bad Füssing, Bad Griesbach)
- Altötting/Neuötting 28 km größter Wallfahrtsort Deutschlands, „Historische Altstadt“
- Mühldorf a. Inn 39 km „Historische Altstadt“
- Salzburg 49 km „Altstadt Weltkulturerbe“
- Ried OÖ 56 km Hauptstadt Bezirk Ried im Innkreis
- Passau 57 km (Dreiflüssestadt „Historische Altstadt“)
- Chiemsee 70 km (Chiemgau, Traunstein, Rosenheim)
- Landshut 88 km (Historische Altstadt, Burg Trausnitz, Hauptstadt Niederbayern)
- München 115 km (Hauptstadt Obb. und Bayern)
- Linz OÖ 120 Km „Europäische Kulturhauptstadt 2009“, Hauptstadt Oberösterreichs,

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr mit einer Delegation an unserem Jubiläum teilnehmen könntet. Es werden Abordnungen von Marinekameradschaften aus dem Großraum Bayern und vielen anderen Bereichen „Deutschlands und Österreichs“ erwartet.

Wir bitten um Eure Anmeldung bis spätestens 15. August 2010

Mit kameradschaftlichen Grüßen
 DIE VORSTANDSCHAFT
 MARINEKAMERADSCHAFT SIMBACH / INN

Intressenten bitte beim Vorsitzenden Uwe von Faltin melden!

Zusammenkünfte der Marinekameradschaft Salzburg seit 1924

Jeden Freitag im Sekretariat, Franz-Neumeisterstraße 4, ab 18.00 Uhr. Jeden Sonn- und Feiertag im Sekretariat, Franz-Neumeisterstraße 4, ab 10.00 Uhr. Monatsversammlung (Bordabend) jeden 1. Freitag im Monat, jeweils um 18.00 Uhr im Sekretariat in der Franz-Neumeisterstraße. Sollte dieser Freitag ein Feiertag sein, am darauf folgenden Freitag. Änderungen werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt der Marinekameradschaft Salzburg, „**Das Bullauge**“, bekannt gegeben.

W.N.

Für den Inhalt verantwortlich: Willi E. Neumann

Redaktion und Mitarbeiter:

Willi E. NEUMANN, Kurt WATTENBACH, Peter REINDL, Eduard BAYER und Wolfgang ZACHERL

Layout: Willi E. NEUMANN

Alle: Franz- Neumeister-Straße 4, A-5020 SALZBURG



MARINEKAMERADSCHAFT SALZBURG
Franz-Neumeister-Straße 4, A-5020 Salzburg
Österreich



Empfänger: